

Übersicht über Richtwerte

Stadtkreis Heidelberg

1969

Richtwerte 1969 (DM/qm)

Gemeinde Ortsteil	Art der baulichen Nutzung	Baureifes Land		Rohbauland		Bauerwar- tungsland	
		von	bis	von	bis	von	bis
1	2	3		4		5	
1. Schlierbach	Wohnbauflächen	100	110				
2. Altstadt	Keine ausreichende Anzahl von Kaufpreisen						
3. Weststadt	Keine ausreichende Anzahl von Kaufpreisen						
4. Südstadt	Wohnbauflächen	170	180				
5. Rohrbach	Keine ausreichende Anzahl von Kaufpreisen						
a) Ortskern	Keine ausreichende Anzahl von Kaufpreisen						
b) Hasenleiser	Wohnbauflächen	70 110	80 120				
c) Boxberg	Wohnbauflächen	75	80				
d) Rohrbach-Süd	Gewerbliche Bauflächen			22 18	— —		
6. Kirchheim	Keine ausreichende Anzahl von Kaufpreisen						
a) Ortskern	Gemischte Bauflächen	110	120				
b) Kirchheim-Süd	Wohnbauflächen					35	—
c) Hardtstraße	Gewerbliche Bauflächen	45	50				
7. Pfaffengrund	Keine ausreichende Anzahl von Kaufpreisen						
a) -Süd	Wohnbauflächen	60	70				
b) -Nord	Gewerbliche Bauflächen	40	—				
8. Wieblingen	Keine ausreichende Anzahl von Kaufpreisen						
a) Ortskern	Gemischte Bauflächen	70	80				
b) W.-West	Gewerbliche Bauflächen	25	—				
9. Neuenheim	Keine ausreichende Anzahl von Kaufpreisen						
a) Ortskern	Gemischte Bauflächen	200	210				
b) N.-Feld Zone Ia Zone Ib Zone II	Sonderbauflächen (Universitätsbaugebiet)			60 55 45	— — —		
10. Handschuhsheim	Keine ausreichende Anzahl von Kaufpreisen						
a) Ortskern	Gemischte Bauflächen	140	160				
b) H.-Nord	Gewerbliche Bauflächen					40	—
c) H.-Feld	Sonderbauflächen (Sport- und Schulflächen)					25	—
d) H.-Langgewann	Wohnbauflächen			140	150		

Die Richtwertkarte liegt in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses der Stadt Heidelberg im Rathaus, Zimmer 221, zur Einsicht auf.
Der Gutachterausschuß
Geschäftsstelle